



ALLES NEU, ALLES BESSER

Case Study // FLN Neuruppin

Excel-Listen und Karteikarten haben in der Logistik des Brandschutz-Spezialisten FLN Neuruppin ein für allemal ausgedient. Stattdessen laufen die Warenflüsse in dem neu errichteten Schmalganglager dank ganzheitlicher Digitalisierung heute so effizient, transparent und fehlerarm wie nie zuvor. Erreicht wurde das gemeinsam mit Linde MH, das neben Regalanlage und Fahrzeugen auch die passende Software in Form des Linde Warehouse Navigators geliefert hatte.



Unternehmen: FLN Neuruppin, Neuruppin

Branche: Brandschutztechnik

Aufgabe: Ersatz des bestehenden Breitganglagers durch ein Schmalganglager zur Steigerung der Lagerkapazität und Digitalisierung der Lagerverwaltung

Linde-Lösung: Aufbau einer Schmalgang-Regalanlage, Lieferung von zwei Linde K-modular und Implementierung des Linde Warehouse Navigators inklusive ERP-Vernetzung

Aufgabe

Der Brandschutzspezialist FLN Neuruppin fertigt und vertreibt mobile Feuerlöscher unterschiedlichster Bauart. Das Produktionsmaterial sowie die fertigen Löscher waren in einem Breitganglager mit 800 Palettenstellplätzen untergebracht. Um mehr Güter auf gleicher Fläche lagern zu können, wünschte sich der Kunde die Umstellung auf ein Schmalganglager. In diesem Zuge kam auch die begleitende Einführung eines Lagerverwaltungssystems aufs Tapet.

Herausforderung

Vor allem mit Blick auf die Digitalisierung herrschte bei FLN eine relativ komplexe Gemengelage: So wollte man einerseits das neue Schmalganglager ebenfalls als gemischtes Lager betreiben. Zugleich sollte die Softwarelösung die Voraussetzung dafür schaffen, dass voll- und teilkommissionierte Paletten nicht nur zügiger, sondern auch korrekt bestückt versandfertig gemacht werden können. Ebenfalls auf der Digitalisierungsagenda stand die Anbindung des bestehenden Paternoster-Kleinteilelagers.



Die Paletten im FLN-Lager sind über Barcodes mit dem Linde Warehouse Navigator verheiratet. Auf Basis dieser Daten sorgt das System dann für eine optimale Verteilung der Fahraufträge.

Lösung

Die Linde-Expertinnen und -Experten installierten bei FLN eine neue Paletten-Schmalgang-Regalanlage mit 1.600 Stellplätzen. Für deren Bedienung sorgen zwei halbautomatische und mechanisch geführte Linde K-modular, die ihre Fahraufträge direkt über den ans FLN-eigene ERP-System angebotenen Linde Warehouse Navigator erhalten. Die Staplerleit- und Lagerverwaltungssoftware bildet zudem den gesamten Lagerbestand in Echtzeit ab.

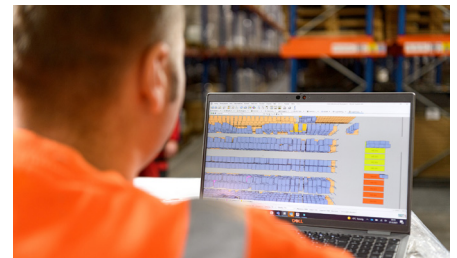
Vorteile

Plus 100 Prozent Stellplätze – minus 90 Prozent Fehlerkommissionierungsrate: Das Linde-Projekt bei FLN erwies sich als voller Erfolg. So geht zum Beispiel die Bereitstellung der Produkte für den Versand messbar schneller vonstatten, da die Beschäftigten halbautomatisch ans jeweilige Regalfach geführt werden. Die Entnahme der Güter wird per Barcode-Scan quittiert, wodurch der Linde Warehouse Navigator stets den aktuellen Lagerbestand kennt; Fehlkommissionierungen, die zu Zeiten der papierbasierten Auftragsbearbeitung relativ häufig auftraten, sind nun auf ein Minimum reduziert. Gleiches gilt beim ebenfalls an die Linde-Software angebotenen Paternoster-Lager. Neben der Logistik profitiert FLN auch vertriebsseitig, weil die Kundenunternehmen transparent informiert werden und bis kurz vor Versand noch Änderungen an ihren Bestellungen vornehmen können.



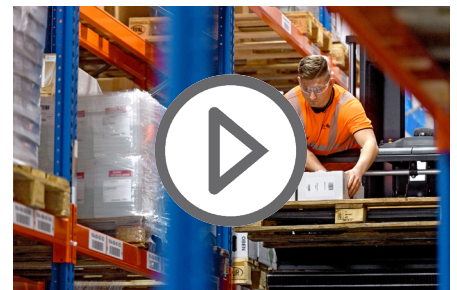
»Heute würde keiner mehr aus unserem Team auf den Linde Warehouse Navigator verzichten wollen.«

Florian Sommerfeld,
Logistikleiter, FLN Neuruppin



Film ab!

Der Button führt Sie direkt zu unserem Video, das den Einsatz der Logistikprozesse zeigt.



Linde Material Handling

Linde

Linde Material Handling GmbH | Carl-von-Linde-Platz | 63741 Aschaffenburg
Telefon +49 6021 99 0 | Fax +49 6021 99 1570 | www.linde-mh.de | info@linde-mh.de
Gedruckt in Deutschland